

Postgasse 68
3000 Bern 8
www.rr.be.ch
info.regierungsrat@sta.be.ch

Stadt Biel
Gemeinderat
Mühlebrücke 5
2501 Biel

30. August 2017

RRB-Nr.: 877/2017
Direktion Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion
Unser Zeichen 342.2017
Ihr Zeichen
Klassifizierung Nicht klassifiziert



Zweisprachigkeit im Kanton Bern

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Wir danken Ihnen für Ihr Schreiben vom 14. Juni 2017. Sie mussten aufgrund von Reklamationen aus der Bevölkerung feststellen, dass im Zusammenhang mit der Auflage des Ausführungsprojektes der A5 Westumfahrung Biel einige Dokumente nicht in französischer Sprache verfügbar waren und fordern der Regierungsrat auf, bei künftigen öffentlichen Verfahren die Gleichbehandlung beider Sprachgruppen zu gewährleisten.

Der Regierungsrat des Kantons Bern hat grosses Verständnis für Ihr Anliegen. Ausgewogene Dokumentationen in beiden offiziellen Sprachen müssen bei Projekten wie der Westumfahrung Biel eine Selbstverständlichkeit sein.

Wir bedauern sehr, dass sich die französischsprachigen Bielerinnen und Bieler bei der Planauflage zur Westumfahrung benachteiligt fühlten, denn das war keinesfalls beabsichtigt. Im Gegenteil: Die verantwortlichen Fachleute des kantonalen Tiefbauamts, dessen zuständige Abteilung übrigens bis vor Kurzem unter der langjährigen Leitung des französischsprachigen Jean-Pierre Zürcher gestanden hatte, haben besonderen Wert auf die Zweisprachigkeit des Verfahrens gelegt. So wurden nebst dem Publikationstext auch sämtliche offiziellen Informationsunterlagen für die Öffentlichkeit und die Ausstellungsplakate im A5 Pavillon Seedorf und entlang der Projektachse konsequent in beiden Sprachen zur Verfügung gestellt.

Nicht übersetzt wurden allerdings gewisse rein technische Unterlagen, die sich primär an Fachleute richten. Übersetzungen haben sich bei solchen Unterlagen nicht bewährt, weil sie erfahrungsgemäss zu Informationsverlusten, Ungenauigkeiten oder sogar Widersprüchen führen können. Für die beiden wichtigsten Berichte, den Technischen Bericht und den Umweltverträglichkeitsbericht, lagen Zusammenfassungen in deutscher und französischer Sprache vor.

Der Regierungsrat nimmt Ihre Verbesserungsvorschläge für künftige Projekte gern entgegen und dankt der Stadt Biel für ihren Einsatz für einen gelebten *bilinguisme* im Kanton Bern.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident

Bernhard Pulver

Der Staatsschreiber

Christoph Auer

Verteiler

- Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion